

Vorlage Nr. I/35/2017
für den Magistrat

Anzahl Anlagen: 1

Forderungsmanagement der Stadtverwaltung **Hier: Evaluation der vorgeschlagenen Maßnahmen**

A Problem

Mit Beschluss vom 10.02.2016 hat der Magistrat die Umsetzung eines Maßnahmenkatalogs zum Thema „Forderungsmanagement“ realisiert. Mit diesem Maßnahmenkatalog wurden Vorschläge zu einer effektiveren Aufgabenwahrnehmung sowohl bei öffentlich-rechtlichen als auch bei privatrechtlichen Forderungen unterbreitet. Darüber hinaus wurde u.a. der Einzelbeschluss gefasst, dass nach Ablauf eines Jahres die Umsetzung der vorgeschlagenen Maßnahmen durch das Dezernat I zu evaluieren ist.

B Lösung

Mit einer umfassenden Ämterabfrage, intensiver Zusammenarbeit mit der Stadtkasse, engem Kontakt zum Bürger- und Ordnungsamt sowie Kenntnisse über den Stand Forderungsmanagement Bremen konnten die vorgeschlagenen Maßnahmen eingeleitet und weiterentwickelt werden.

Die hieraus gesammelten Informationen dienen als Basis für den aktuellen Sachstand der Umsetzung „Forderungsmanagement der Stadtverwaltung“, der als Anlage dieser Vorlage beigelegt ist.

C Alternativen

Es bietet sich keine geeignete Alternative an.

D Auswirkungen des Beschlussvorschlags

Der Beschluss hat weder genderrelevante noch klimaschutzzielrelevante Auswirkungen.

Auswirkungen auf ausländische Mitbürger/innen, Menschen mit Behinderungen, besondere Belange des Sports sowie eine unmittelbare örtliche Betroffenheit einer zuständigen Stadtteilkonferenz liegen nicht vor.

E Beteiligung / Abstimmung

Die Sachstandsinhalte sind mit der Stadtkasse sowie dem Bürger- und Ordnungsamt abgestimmt.

F Öffentlichkeitsarbeit / Veröffentlichung nach dem BremIFG

Keine./Die Vorlage ist nach dem BremIFG zu veröffentlichen.

G Beschlussvorschlag

Der Magistrat nimmt den als Anlage beigefügten Sachstand zur Umsetzung des Forderungsmanagements der Stadtverwaltung zur Kenntnis.

Grantz
Oberbürgermeister

Anlage 1:
Sachstand der Umsetzung: Forderungsmanagement der Stadtverwaltung